

GV ✓ } 02.
Ausschuss ✓ } 10.04.17
Schnitzke ✓ } 19

GEMEINDE OTTENDORF

Bauausschuss

Ottendorf, den 05.04.2017

Niederschrift

Über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Ottendorf im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr am Montag, den 03.04.2017

Beginn: 19:30 Uhr

Ende : 21:30 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt

- | | |
|----------------|-----------------------------------|
| 1. Herr Freund | Vorsitzender |
| 2. Herr Sager | GV |
| 3. Herr Rost | GV, Protokollführer |
| 4. Frau Staack | GV, Vertreterin für Herrn Nielsen |
| 5. Herr Lucks | bgl. Mitglied |

Es fehlte Herr Nielsen entschuldigt

b) nicht stimmberechtigt

- | | |
|--------------------|-------------------|
| 1. Frau Sager | Bürgermeisterin |
| 2. Frau Schneider | GV |
| 3. Frau Manzke | GV |
| 4. Herr Steffensen | GV |
| 5. Herr Hübner | GV |
| 6. Herr Simon | GV |
| 7. Herr Blank | zu Top 4-6 |
| 8. Herr Wulf | zu Top 8-9 |
| 9. Herr Fleck | Wehrführer |
| 10. Herr Koll | SFCO Vorsitzender |

Und 4 weitere Gäste

Top 1: Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses eröffnet die Sitzung.

Die Mitglieder des Ausschusses sind durch Einladung vom 22.03.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden. Der Ausschuss ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Top 2: Beschluss über die Tagesordnung

Der Vorsitzende lässt über die Tagesordnung abstimmen und stellt den Antrag die Tagesordnungspunkte 15-17 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

StV: 5-0-0

Somit wird nach folgender Tagesordnung beraten:

01. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Beschluss über die Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.01.2017
04. Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für die Innenbereichssatzung
05. Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss B-Plan Nr. 12 für Ottendorf, Dorfstraße, „Alte Reitschule“ – B-Plan nach § 13 a BauGB
06. Benennung der geplanten privaten Stichstraße „Alte Reitschule“
07. Erschließungsarbeiten für den B-Plan Nr. 4-2. Änderung und Straßenarbeiten am Kanalweg, Antrag auf Tempo 30 und Halteverbot, Vorfahrtregelung
08. An- und Umbau für die Freiwillige Feuerwehr Ottendorf
09. Renovierung und Sanierung Altbau Kindergarten und Umbau des Bürgermeisterinbüros
10. Kanalarbeiten Kiewittsholm
11. Verlegung der Bushaltestelle
12. Landesentwicklungsstrategie
13. Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes (LEP) 2010 Kap. 3.5.2 – sowie Teilaufstellung der Regionalpläne I, II und III zum Sachthema Windenergie
14. Verschiedenes öffentlich

15. Bauanträge
16. Vertragsangelegenheiten
17. Verschiedenes nichtöffentlich

Top 3: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.01.2017

Es gibt es keine Anregungen oder Einwendungen zur Niederschrift.

StV: 5-0-0

Top 4: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für die Innenbereichssatzung

Herr Blank berichtet vorab über die Landesentwicklungsplanung und erläutert warum der Aufstellungsbeschluss für die Innenbereichssatzung aufgehoben werden muss. Es wird berichtet dass der Kreis rechtliche Bedenken gegen die Innenbereichssatzung hat. Die weitere Vorgehensweise wurde mit dem Kreis und Land abgeklärt. Die Abstimmung erfolgt nach der Vorstellung des neuen B-Planes. Für die Aufhebung stimmen.

StV: 5-0-0

Top 5: Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss B-Plan Nr. 12 für Ottendorf, Dorfstraße, „Alte Reitschule“ – B-Plan nach § 13 a BauGB

Herr Blank stellt den B-Plan komplett vor.
Der F-Plan wird in dem Gebiet von Mischgebiet in Wohngebiet geändert.
Herr Lucks fragt, was mit dem Einwand der Stadtwerke bezüglich von Stromanschlüssen gemeint ist. Herr Blunk meint, dass das den alten Geltungsbereich betrifft.
Es wird über eine etwaige Lärmbelästigung von der Feuerwehr und dem Kindergarten gesprochen. Hierzu gibt es klare Vorgaben des Gesetzgebers, an die sich alle zu halten haben.
Frau Sager spricht den Pflegestreifen an der Au an.
Herr Blank soll den Pflegestreifen von 5 m mit in den Plan aufnehmen.
Herr Freund verliest die Beschlussvorlage des Amtes.
Es soll ein Punkt 6 angehängt werden, der die Leitungsrechte des Wasser- und Bodenverbandes betrifft.

StV: 5-0-0

Top 6: Benennung der geplanten privaten Stichstraße „Alte Reitschule“

Herr Freund verliest die Beschlussvorlage des Amtes. Die Straße soll „Alte Reitschule“ heißen.
Herr Steffensen schlägt vor, die Straße „Bierndhof“ zu nennen, da die Hofstelle über 380 Jahre im Familienbesitz war.
Herr Lucks stellt einen Vertagungsantrag.
Die GV soll darüber am 06.04.2017 entscheiden.

StV: 4-1-0

Top 7: Erschließungsarbeiten für den B-Plan Nr. 4-2. Änderung und Straßenarbeiten am Kanalweg, Antrag auf Tempo 30 und Halteverbot, Vorfahrtsregelung.

Herr Freund berichtet über den Verlauf der Arbeiten im Neubaugebiet und im Kanalweg.

Die Arbeiten sind sehr weit vorangeschritten. Die Grundstücke werden wahrscheinlich zum 2.5.2017 übergeben.

Herr Freund erläutert einen Plan vom Kanalweg, dort sind Halteverbotszonen eingetragen.

Der Kanalweg soll 30-Zone und Vorfahrtsstraße werden.

StV: 5-0-0

Herr Freund berichtet, dass die angefallenen Mehrmengen an Mutterboden bei der Erschließung im Neubaugebiet auf der neuen Gemeindefläche am Melsdorfer Weg zwischengelagert worden sind. Der Boden soll später auf dem Reitplatz verteilt werden.

Der Kreis hat daraufhin ein Bodengutachten, vom Reitplatz gefordert. Dieses Gutachten wurde im Februar 2017 erstellt.

Es wurden keine schwerwiegenden Belastungen festgestellt. In einigen Bereichen wurden Ziegel, Beton und Asphalt vorgefunden.

Nach Maßgabe des Kreises gibt es 2 Möglichkeiten:

1. Die gesamte Auffüllung (0-0,50 m u. GOK) wird abgetragen und mit geeignetem unbelastetem Boden auf das aktuelle Niveau angefüllt. Anschließend wird der seitlich gelagerte humose Oberboden in einer Stärke von max. 0,40 m aufgebracht. Das ausgekofferte Material wird ordnungsgemäß entsorgt. Die Fläche wird nicht in das Verdachtsflächenverzeichnis aufgenommen.
2. Die Gemeinde bringt wie geplant den seitlich gelagerten humosen Oberboden in einer Stärke von ca. 0,40 m auf und nutzt das Areal als Grünland. Die Fläche wird dann unter diesen Voraussetzungen in das Verzeichnis der Altlastverdachtsflächen des Kreises unter der Einstufung „A2“ (parameterabhängige Verdachtsentkräftung) aufgenommen. Eine spätere Umnutzung wird dann mit Auflagen verbunden sein (z.B. weiterführende Analytik, Auskoffierung des vorhandenen Bauschuttes).

Die 2. Variante soll ausgeführt werden.

StV: 5-0-0

Die Baufirma und Herr Levsen werden ein neues Ortsschild mit Halter spenden, hierzu gibt es auch einen neuen Standort, der noch mitgeteilt werden muss.

Top 8 : An- und Umbau für die Freiwillige Feuerwehr Ottendorf

Herr Freund fragt den Architekten Herrn Wulf, ob es noch Fragen oder Änderungswünsche von ihm gibt. Von Herrn Wulf gibt es keine.

Herr Wulf erklärt dem Ausschuss die Fußbodenerwärmung der Fahrzeughalle und stellt deren Vorteile dar. Des Weiteren berichtet er über den Fortlauf der Arbeiten. Die Firma Wagner (Maurerarbeiten) wird am 24.04.2017 oder 25.04.2017 anfangen.

Die Fa. Paasch (Kanalisationsarbeiten) gleich danach.
Die neue E-Verteilung wird nicht in der Fahrzeughalle montiert, sondern im Gemeindelageraum.
Die nächsten Submissionen werden am 13.04.2017 sein.

Top 9 : Renovierung und Sanierung Altbau Kindergarten und Umbau des Bürgermeisterinbüros

Herr Wulf übergibt dem Ausschuss Pläne des alten Kindergartens. Aus denen geht hervor, wo Innendämmung und Außendämmung erfolgen soll.
Es sollen neue Fenster im Innenhof eingebaut werden.
Herr Rost erkundigt sich nach der Ausführung der Geschoßdeckendämmung, hierzu gibt es unterschiedliche Meinungen von Herrn Wulf und Herrn Rost.
Herr Rost sagt dass es für solche Dämmungen ja bauphysikalische Berechnungen gibt.
Herr Wulf antwortet: „Wenn Sie Berechnungen haben wollen, werde ich die Ihnen persönlich in Rechnung stellen.“

Die endgültige Entscheidung wird später vor Ort zusammen mit der ausführenden Firma getroffen.

Es wird über die Arbeiten abgestimmt.

Umbau Bürgermeisterinbüro wie vorgestellt
StV: 5-0-0

Dämmungsarbeiten wie vorgestellt.
StV: 5-0-0

Abriss der vorhandenen Gaube im Bürgermeisterinbüro erst nach Ermittlung der Kosten
StV: 5-0-0

Die alten Fußbodenbeläge müssen alle neu, da der vorhandene Belag asbesthaltig ist.
Die defekten Verblendsteine am Giebel werden im Zuge der Neubauarbeiten mit ausgetauscht.

Top 10 : Kanalarbeiten Kiewittsholm

Herr Freund berichtet über die bevorstehenden Arbeiten.

Top 11 : Verlegung der Bushaltestelle

Die Arbeiten wurden begonnen.

Top 12 : Landesentwicklungsstrategie

Herr Freund verliest eine von ihm verfasste Stellungnahme. Frau Sager bedankt sich bei Herrn Freund für die gute Ausarbeitung.
Es gibt kleine Änderungswünsche.

Die Stellungnahme soll mit kleinen Änderungen so angegeben werden.

StV: 5-0-0

Top 13 : Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes (LEP) 2010 Kap. 3.5.2 – sowie Teilaufstellung der Regionalpläne I, II und III zum Sachthema Windenergie

Herr Freund berichtet über den Landesentwicklungsplan und meint, dass wir nicht betroffen sind.

Frau Sager berichtet über Bedenken der Gemeinden Quarnbek und Melsdorf und schlägt vor, erst nach bekannt werden der Referenzhöhen für die Windmühlen eine Stellungnahme abzugeben.

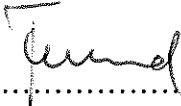
Der Ausschuss schließt sich dem an.

Top 14 : Verschiedenes öffentlich

Es wird berichtet, dass die Heizung im DGH eingestellt worden ist und jetzt wohl besser laufen soll. Der Vorsitzende des SFCO ist da anderer Meinung.
Es soll abgewartet werden, ob die Heizungsanlage nun besser läuft.

Der Nutzungsänderungsantrag für den alten Jugendraum im DGH wurde eingereicht.

Der Vorsitzende dankt den Anwesenden und schließt die öffentliche Sitzung.


.....
Ausschussvorsitzender


.....
Protokollführer